

WIMSHEIMER RUNDSCHAU

40



Amtsblatt der Gemeinde Wimsheim • Freitag, 08. Oktober 2021

Diese Ausgabe erscheint auch online

Vormerkung: Gemeinderatssitzung am 19. Oktober

Die Tagesordnung samt Sitzungsunterlagen sind ab dem 12. Oktober unter <https://wimsheim.ratsinfomanagement.net/termine> oder in der *iRich-* bzw. *an Rich-App* abrufbar. Thema wird unter anderem das Projekt „Leben und wohnen im Alter“ sein.



Foto: baranadzinski / iStock, Getty Images Plus

Die nächste Elektrogeräte- Entsorgung findet am 03.11.2021 statt.



Foto: 21MI/Gettyimages

Do. 14.09.2021 Schadstoff- Sammelaktion in Wimsheim



Foto: Lammeyer/Stock/Thinkstock

**Hydranten müssen immer
frei sein, damit die
Feuerwehr im Notfall schnell
handeln kann.**



ÜBER DEN KIRCHTURM HINAUS



Von Verschwörungserzählungen und dem Hass auf Israel – aktuelle Formen des Antisemitismus

Referent: **Hans-Ulrich Probst**

Kirche Wimsheim
Donnerstag, 14.10.2021, 19 Uhr

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinden Mönshheim & Wimsheim

Amtliche Bekanntmachungen

Brennholzverkauf

Aus dem Gemeindewald Wimsheim steht Brennholz zum Verkauf.

Aufgrund der Corona Situation muss der Verkauf wieder direkt zum Festpreis erfolgen.

Interessenten können sich an Förster Müller unter 0173/3027070 wenden.

Bei der Aufarbeitung von Brennholz durch Privatpersonen kommt es häufig zu schweren Unfällen. Vielfach wird nicht die erforderliche Schutzkleidung getragen oder es wird unsachgemäß mit der Motorsäge umgegangen. Da der Gemeindewald nach PEFC-Standards zertifiziert ist, müssen bestimmte Regeln eingehalten werden.

Die Motorsägearbeiten bei der Aufarbeitung dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die an einem Motorsägenlehrgang teilgenommen haben und die erforderliche Schutzkleidung tragen.

Stellenanzeige: Bürgeramt

Die Gemeinde Wimsheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für das

Bürgeramt

Das Bürgeramt ist u.a. zuständig für das Einwohnermelde- und Passwesen, die Beantragung von Führerscheinen, Fundsachen und Gewerbe- und Abmeldungen.

Der Beschäftigungsumfang beträgt 50 % und erstreckt sich teilweise auch auf die Nachmittage.

Die Bezahlung erfolgt auf Grundlage des TVöD.

Sie haben eine verwaltungs- oder kaufmännische Ausbildung, sind verantwortungsbewusst, serviceorientiert sowie team- und kommunikationsfähig?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis 17. Oktober 2021** an das Bürgermeisteramt, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim oder per E-Mail an gemeinde@wimsheim.de.

Für Fragen steht Hauptamtsleiter Reinhold Müller (Tel. 07044/9427-14) gerne zur Verfügung.

Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen und Gehwegen

Die Gemeinde Wimsheim weist darauf hin, dass Anpflanzungen an Straßen und Gehwegen zurückzuschneiden sind, wenn die Sicherheit des Straßenverkehrs beeinträchtigt wird. Dies gilt für auf Privatgrund wachsende Bäume, Hecken und Sträucher, die in Fahrbahnen und Gehwege (auch Feld- und Wirtschaftswege) hineinragen oder die Sicht auf öffentliche Einrichtungen, wie Beleuchtung und Verkehrsschilder, beeinträchtigen. Das Straßengesetz Baden-Württemberg verpflichtet den / die Grundstückseigentümer/-in bzw. Grundstücksbesitzer/-in Anpflanzungen so zu unterhalten, dass die Sicherheit des Straßenverkehrs nicht beeinflusst wird. Das „Lichtraumprofil“ beträgt an Geh- und Radwegen 2,5 m, gemessen 0,75 m (innerorts) hinter der Bordsteinkante, an Straßen sind dies 4,5 m, gemessen 0,75 m (innerorts) hinter der Bordsteinkante. Bei Unfällen können der / die Grundstückseigentümer/-in oder -besitzer/-in sonst möglicherweise zur Haftung herangezogen werden. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 28 des Straßengesetzes Baden-Württemberg.

Fundsachen

Auf dem Bürgermeisteramt wurde ein Fahrrad und eine Trinkflasche abgegeben.

Die Fundsachen können auf dem Bürgermeisteramt nach telefonischer Terminabsprache abgeholt werden.

Tel: 07044/9427-13

Aus dem Standesamt

Wir gratulieren

am 14. Oktober Herrn Klaus Graeb zum 70. Geburtstag.

Dazu gelten ihm die herzlichsten Glückwünsche der gesamten Gemeinde.

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Gemeindeeinrichtungen

Ortsbücherei



Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kirchgasse 5

Altes Schulhaus

buecherei@wimsheim.de

Tel.: 07044-9427-29

Freiwillige Feuerwehr

Übungstermine Oktober

Termine:

- 11.10.21 Beginn 19:00 Uhr
Atemschutzübung
- 18.10.21 Beginn 19:00 Uhr
Zug 1 Technische Hilfeleistung
- 19.10.21 Beginn 19:00 Uhr
Atemschutz Belastungsübung
- 25.10.21 Beginn 19:00 Uhr
Zug 2 Gefahrstoff

Jugendfeuerwehr Wimsheim

Termine

Am Freitag den 08.10. trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18:30 Uhr in Uniform zum Ausrücken am Feuerwehrhaus.

Landratsamt Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter am 13.10.2021

Am **Mittwoch, den 13.10.2021** findet in Heimsheim eine Sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zu-recht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenbeförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet von 16 bis 17 Uhr im Rathaus Heimsheim statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an
BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Am 13. Oktober: Landratsamt und Zulassungsstellen des Enzkreises geschlossen – Dienststellen vormittags auch telefonisch nicht erreichbar

Wegen einer internen Veranstaltung ist das Landratsamt Enzkreis in Pforzheim am Mittwoch, 13. Oktober, vormittags auch telefonisch nicht erreichbar. Für den Publikumsverkehr ist die Behörde mittwochs generell geschlossen. Laufende öffentliche Auslegungsverfahren sind hiervon jedoch nicht betroffen: Hier ist eine Einsichtnahme auch am 13. Oktober möglich.

Die KFZ-Zulassungsstellen des Enzkreises in Pforzheim und Mühlacker bleiben am 13. Oktober ebenfalls zu; sie stehen den Bürgerinnen und Bürgern ab Donnerstag, 14. Oktober, zu den normalen Öffnungszeiten wieder zur Verfügung. (enz)

Online-Fortbildung am 13. Oktober: Datenschutz-Grundverordnung – was Vereine beachten sollten

PFORZHEIM/ENZKREIS. Einen Online-Vortrag zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) speziell für Verantwortliche aus Vereinen bietet die Freiwilligenagentur Pforzheim Enzkreis am Mittwoch, 13. Oktober, um 18:30 Uhr. Die Fortbildungsveranstaltung soll ehrenamtlich Engagierte für ihre Tätigkeit qualifizieren und sie im Hinblick auf ihre Aufgaben unterstützen und stärken.

Rechtsanwalt Dominik Güneri wird über alles Wichtige zur DSGVO referieren und vor allem Fragen beantworten. Aufgrund der Corona-Beschränkungen findet der Abend im Online-Format statt. Interessenten melden sich per E-Mail an: mahena.weik@miteinanderleben.de. Sie erhalten dann einen Link, mit dem Sie sich einwählen können. Weitere Informationen sind im Internet unter www.frag-pf-enzkreis.de zu finden oder telefonisch unter 07231 13331-57 erhältlich. (enz)

Am Donnerstag, 14. Oktober, im Consilio Mühlacker: Vortrag „Wenn die Eltern älter werden“

Vielleicht ist es eines Tages soweit. Die Situation hatte sich über einen längeren Zeitraum angebahnt oder sie kam eventuell auch ganz plötzlich, beispielsweise nach einem Sturz oder einem Schlaganfall: Ein Elternteil oder vielleicht sogar beide Eltern sind auf Hilfe angewiesen. Die Kinder fühlen sich in der Pflicht zu helfen oder Hilfen zu organisieren. Kann man sich auf solche Situationen vorbereiten, gedanklich und praktisch? Was ist erwägenswert? Sind Vorsorgen möglich, um sie gut meistern zu können? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es und wie werden diese finanziert?

Antworten auf viele Fragen, die auftauchen „Wenn die Eltern älter werden“ gibt Uta Klingel, Dipl.-Sozialpädagogin und Beraterin im Pflegestützpunkt, bei ihrem gleichlautenden Vortrag am Donnerstag, 18. Oktober, in den Räumlichkeiten des Consilios in Mühlacker, Bahnhofstr. 86. Beginn der Veranstaltung ist um 18:30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, setzt jedoch einen 3G-Nachweis voraus. Anmeldungen sind ab sofort per E-Mail an demenzzentrum@enzkreis.de oder telefonisch unter 07041 8974500 möglich. (enz)

ÖFFNUNGSZEITEN & ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten des Rathauses

Für **alle Erledigungen** auf dem Bürgermeisteramt ist eine **vorherige Terminvereinbarung** (telefonisch oder per E-Mail) erforderlich.

Und so erreichen Sie die zuständigen Mitarbeiter*innen:

Zentrale

Telefon 9427 – 0
Telefax 9427 – 25
gemeinde@wimsheim.de

Bürgermeister

Mario Weisbrich 9427 – 15
mario.weisbrich@wimsheim.de

Vorzimmer

Melanie Werner 9427 – 10
melanie.werner@wimsheim.de

Hauptamt

Reinhold Müller 9427 – 14
reinhold.mueller@wimsheim.de

Bauamt

Ulrike Rentschler 9427 – 18
ulrike.rentschler@wimsheim.de

Standesamt

Sandra Cirica 9427 – 12
standesamt@wimsheim.de

Bürgeramt

Monika Bossert 9427 – 13
buergeramt@wimsheim.de

Kämmerei

Sophie Husar 9427 – 17
sophie.husar@wimsheim.de

Kasse

Monja Heidinger 9427 – 16
finanzen@wimsheim.de

Steueramt

Yvonne Wolfinger 9427 – 11
yvonne.wolffinger@wimsheim.de

Zweckverband Bauhof Heckengäu

903 - 194
Bauhofleiter Christian Kühnle
info@zvbh.de

Wasserversorgung - Notfallnummer

903 – 95 17
(Weiterleitung auf Mobilfunk)
Ortsbücherei Wimsheim 9427 – 29
Stephanie Fleck
buecherei@wimsheim.de

Kindergarten und Kinderkrippe Wimsheim

4 17 73
Leitung Frau Esther Selbonne
kindergarten@wimsheim.de

Landratsamtes Enzkreis
07231 / 308-0
Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefax 07231 / 308-9417
landratsamt@enzkreis.de

Notdienste

116 117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker
Enzkreis-Kliniken Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker

Öffnungszeiten:

Sa, So und an Feiertagen
8 Uhr bis 18 Uhr

Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. am Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Straße 67

Telefon 116 117

Mo, Di, Do von 19 Uhr bis 24 Uhr
Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag von 08 Uhr bis 24 Uhr
Feiertage von 08 Uhr bis 24 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim: Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Telefon 116 117
Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken

**Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker**

Telefon 116 117

Mo - Fr 18:00 Uhr bis 7:00 Uhr
Sa, So, Feiertag 7:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

zu erfragen über Telefon:

Bereich Pforzheim 0621 38 000 - 818
Bereich Mühlacker 0621 38 000 - 816
Bereich Neuenbürg 0621 38 000 - 807

Apotheken-Notdienst

09.10.2021

Stern-Apotheke, Bahnhofstr. 47,
75443 Ötisheim,
Tel. 07041 6110

10.10.2021

Obere Apotheke, Marktplatz 13,
71665 Vaihingen an der Enz,
Tel. 07042 95150

Tierärztlicher Notdienst

09. + 10.10.2021

Kleintierpraxis am Rankbach
Dr. Petra Stumpf
Voithstr. 11 – 13
71272 Renningen-Malmsheim
07159 – 8054910

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Wimsheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, 71299 Wimsheim, Rathausstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@nussbaum-medien.de

Große Schadstoff-Sammelaktion in den Enzkreis-Gemeinden

ENZKREIS. Der Enzkreis führt im Oktober die Sammlung für Schadstoffe aus Haushalten durch. Das Landratsamt bittet, von dieser gefahrlosen Entsorgung Gebrauch zu machen und mitzuhelfen, die Umwelt zu schonen. Das Entsorgungsfahrzeug wird vom 4. bis 18. Oktober die Städte und Gemeinden anfahren.

Die Sammlung wird unter Corona-Bedingungen durchgeführt. Die Anzahl der Sammlungsorte wurde reduziert, um durch die eingesparten Fahr-, Auf- und Abbauzeiten die Standzeit an den verbleibenden Standorten zu verlängern. Zum eigenen Schutz und zu dem des Annahmepersonals sind besondere Sicherheitsmaßnahmen erforderlich: Neben dem Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen darf immer nur ein Anlieferer den unmittelbaren Annahmehbereich betreten. Nach Abgabe der Schadstoffe muss er den Sammelplatz unverzüglich verlassen. Wer sich krank fühlt, Husten, Schnupfen oder Fieber hat, sollte keinesfalls zur Schadstoffsammlung kommen.

Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke oder Leuchtstoffröhren in haushaltsüblichen Mengen. Nicht angenommen werden Altöle (sie können beim Händler zurückgegeben werden) und alte Medikamente (sind über die Restmülltonne zu entsorgen). Da zuletzt bei den Schadstoffsammlungen ein sehr großer Kundenandrang herrschte, bittet das Amt für Abfallwirtschaft darum, in der Krisenzeit nur unbedingt notwendige Anlieferungen beim Schadstoffmobil vorzunehmen.

Die Termine für Tiefenbronn, Wimsheim und Niefern-Öschelbronn:

Am Donnerstag, 14. Oktober, von 9:00 bis 11:30 Uhr in Tiefenbronn auf dem Parkplatz beim Sportplatz in der Alten Wimsheimer Str., von 13:00 bis 15:00 Uhr in Wimsheim auf dem Parkplatz bei der Hagenschießhalle/Mühlweg, von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr in Öschelbronn auf dem Marktplatz bei der Linde.

Um die Sammeltermine einhalten zu können, bittet das Amt für Abfallwirtschaft, die genannten Uhrzeiten einzuhalten.

Weitere Termine, Standorte und Sammelzeiten finden Sie unter www.entsorgung-regional.de.

(enz)

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter am 14.10.2021

Am **Donnerstag, 14.10.2021** findet in Mönshheim eine Sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenbeförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im Rathaus Mönshheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an
BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Am 14. Oktober: Außenstelle des Enzkreis-Jobcenters zieht von Mühlacker nach Eutingen um

Am Donnerstag, 14. Oktober, zieht die Außenstelle des Enzkreis-Jobcenters von der Ziegeleistraße 12 in Mühlacker nach Eutingen um. Dort werden dann die rund 20 Bediensteten der Behörde im angemieteten zweiten und dritten Geschoss eines Bürogebäudes mit der Adresse Im Ludlein 6 untergebracht sein. Die Räume wurden bis dato von der Sparkasse Pforzheim Calw genutzt; für den Einzug des Jobcenters waren verschiedene Umbaumaßnahmen erforderlich. Allerdings stellt das neue Domizil in Eutingen nur eine Zwischenlösung dar; auf längere Sicht sollen die Verwaltungsstandorte des Landratsamtes Enzkreis in Mühlacker in einem einzigen Gebäude zusammengeführt werden.

„Wir werden alle Personen, die von den Fallmanagern, den Leistungssachbearbeitern und dem Arbeitgeber-Service der Jobcenter-Außenstelle betreut werden, vorab per Brief über den Umzug informieren“, kündigt der Leiter des Jobcenters, Hartmut Schölch, an. „So wollen wir vermeiden, dass jemand in Mühlacker vor verschlossenen Türen steht.“ Nur am Tag des Umzugs (14.10.) ist die Außenstelle ganztags nicht zu erreichen. In dringenden Fällen können sich Kundinnen und Kunden mit ihren Anliegen an diesem Tag per E-Mail an jobcenter@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9152 an die Kollegen im Enzkreis-Jobcenter in Pforzheim wenden.

Ab Freitag, 15. Oktober, ist die Jobcenter-Außenstelle dann in den neuen Räumen in Eutingen wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet und erreichbar – wie bisher allerdings nur nach vorheriger Terminvereinbarung. Auch die Telefonnummern bleiben gleich.

(enz)



Die Außenstelle des Enzkreis-Jobcenters zieht am 14. Oktober von Mühlacker nach Eutingen um. Das Foto zeigt das neue Domizil Im Ludlein 6. Foto:: enz; Fotografin: Hummel

Am Sonntag, 17. Oktober: Ölmühle Illingen lädt ein zum Streuobsttag „Apfel und Nuss“

ILLINGEN/ENZKREIS. Im Rahmen der Gläsernen Produktion lädt die Ölmühle Illingen, Mühlstraße 1, Illingen, am Sonntag, 17. Oktober von 12 bis 17 Uhr zum Streuobsttag „Apfel und Nuss“ ein. An diesem Nachmittag ist die historische Ölmühle in Betrieb und kann in begrenztem Umfang besich-

tigt werden. Das teilt das Landwirtschaftsamt des Enzkreises mit, das sich an der landesweiten Aktion der „Gläsernen Produktion“ schon seit vielen Jahren beteiligt.



Im Außenbereich der Ölmühle Illingen präsentieren sich an diesem Tag regionale Anbieter mit ihren Streuobstprodukten. Säfte, Schorle, Seccos, Cider, Brände und natürlich die Öle der Mühle können verkostet werden. Eine Obstsorten- und Nuss-Ausstellung samt fachkundiger Beratung rundet das Angebot ab. Der örtliche Obst- und Gartenbauverein presst frischen Apfelsaft und bewirbt mit Kaffee und Kuchen. Für die Veranstaltung gelten die aktuellen Regeln der Corona-Verordnung.

(enz)



Beim Streuobsttag „Apfel und Nuss“ am 17. Oktober bei der Ölmühle Illingen gibt es beispielsweise umfangreiche Informationen zur Walnuss und zur Herstellung von Walnussöl.

Foto: Ölmühle Illingen, Fotograf: Krauth

„Willkommen am Familientisch“ – Vortrag für Eltern mit kleinen Kindern am 19. Oktober

ENZKREIS. „Willkommen am Familientisch – Ernährung für kleine Kinder bis 3 Jahre“ lautet der Titel eines Online-Vortrags, zu dem das Forum Ernährung und Hauswirtschaft im Landwirtschaftsamt im Rahmen der Landesinitiative BeKi (Bewusste Kinderernährung) am Dienstag, 19. Oktober, von 19 bis 20:30 Uhr einlädt.

Den Löffel selbst zu halten ist für Kinder eine Herausforderung und ein spannender Entwicklungsschritt. Wie sollte in dieser Phase eine kindgerechte Kost aussehen und wie die gemeinsamen Mahlzeiten der Familie? Darauf gibt BeKi-Referentin Benita Schleip Antworten, zusammen mit Informationen zur ausgewogenen Ernährung von Kleinkindern bis drei Jahren.

Der Vortrag ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis zum 15. Oktober per E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1800 unter Angabe der E-Mail-Adresse möglich. Der Einwahllink wird ein bis zwei Tage vor der Veranstaltung zugesandt. (enz)

5. Netzwerktreffen „Ehrenamt“ im Landratsamt

Die Freiwilligenagentur Pforzheim | Enzkreis lädt herzlich zum nächsten Netzwerktreffen für freiwilliges Engagement ein. Das Treffen findet am Mittwoch, 20. Oktober, von 10:00 bis 12:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Enzkreis in der Zähringerallee 3 in Pforzheim statt.

Das Team der FRAG möchte an diesem Tag über Aktuelles aus der Freiwilligenagentur Pforzheim | Enzkreis informieren und sich mit den Teilnehmenden zum Start der Onlineplattform qualifiziert-engagiert-bw.de/pf austauschen. Nach einer Begrüßung durch die Erste Landesbeamtin des Enzkreises, Dr. Hilde Neidhardt, wird Michaela Bruder von der Arbeitsgruppe 60+ in Königsbach-Stein einen Impulsvortrag zum Thema QUARTIER 2030 | Zusammenleben Gemeinsam Gestalten - Strategie (quartier2030-bw.de) anhand ihrer ersten Erfahrungen halten.

Außerdem wird Christina Rüdener vom Paritätischen Regionalverbund Nordschwarzwald über die Podiumsdiskussion zum Thema „Wie kann freiwilliges Engagement inklusiver werden?“, die als Livestream am 16. September im Reuchlinhaus stattgefunden hatte, berichten.

Wer am Netzwerktreffen am 20. Oktober teilnehmen möchte, sollte sich bis zum 15. Oktober per Mail an weik@miteinanderleben.de oder buergerengagement@pforzheim.de anmelden.

Der LEV informiert: Gehölzpflanz-Saison startet im Oktober

Hecken sind in unserer Kulturlandschaft wichtige Elemente, in denen viele Tiere leben. Sie dienen ihnen als Versteck, Nistplatz und Nahrungsquelle.

„Seitdem Hecken jedoch vom Menschen nicht mehr regelmäßig zur Brennholz- und Nahrungsgewinnung genutzt werden, überaltern sie und werden im Inneren immer offener und kahler. Damit bieten sie für Tiere keine optimalen Bedin-



Hecken brauchen regelmäßig einen Pflegeschnitt, um nicht kahl zu werden und zu überaltern. Die Saison dafür beginnt am 1. Oktober und geht bis 28. Februar. Foto: enz

gungen mehr“, weiß Thomas Köberle, Geschäftsführer des Landschaftserhaltungsverband Enzkreis e.V. (kurz: LEV). Der LEV berät Kommunen, Landwirte, Vereine, Verbände und Privatpersonen zu Naturschutzmaßnahmen, um die heimische Flora und Fauna zu erhalten. „Hecken müssen daher von Zeit zu Zeit zurückgeschnitten werden, um nach den Pflegemaßnahmen im nächsten Jahr wieder dichter nachwachsen und ihren ökologischen Zweck besser erfüllen zu können“, erläutert der Experte.

Um brütende und nistende Tiere nicht zu stören, dürfen diese Gehölzarbeiten jedoch nur in der vegetationsfreien Zeit zwischen Oktober und Februar durchgeführt werden. „In diesem Zeitraum sind daher in vielen Enzkreis-Gemeinden, vorwiegend im Heckengäu, entsprechende Pflegemaßnahmen geplant“, so Köberles Mitarbeiterin Anja Gellert. „Die Hecken werden dazu abschnittsweise geschnitten. Dazwischen bleiben unveränderte Abschnitte stehen, die von den Tieren als Rückzugsort genutzt werden können. Auf diese Weise erstreckt sich die Pflege einer Hecke im Außenbereich teilweise über mehrere Jahre“, führt die studierte Biologin aus.

„Manchem Spaziergänger werden dabei auch Hecken auffallen, die nur wenige Zentimeter Höhe über dem Boden abgeschnitten wurden“, sagt Gellert. „Dieser auf den ersten Blick radikal wirkende Schnitt nennt der Fachmann „auf-den-Stock-setzen“. Doch gerade bei alten und stark verwilderten Pflanzen sorgt dieser starke Rückschnitt für eine gute Regeneration, informiert sie. Wichtig sei dabei, dass das Schnittgut entfernt werde, damit die Pflanzen wieder genügend Licht bekommen könnten.

Für weitere Informationen zur richtigen Heckenpflege steht Anja Gellert telefonisch unter 07231 308-1884 oder per E-Mail an anja.gellert@enzkreis.de gerne zur Verfügung. Hinweise finden sich auch auf der Homepage des LEV unter www.lev-enzkreis.de.

(enz)

Jetzt anmelden für Online-Vortrag am 21. Oktober: „Hygiene in der Betreuungseinrichtung“

Mit einem Online-Vortrag am Donnerstag, 21. Oktober, von 15 bis 16:30 Uhr bietet das „Forum Ernährung und Hauswirtschaft“ eine Fortbildung für Erzieher/innen, Tageseltern, Mitarbeiter/innen und Ehrenamtliche in Kinderbetreuungseinrichtungen zum Thema Lebensmittel- und Personalhygiene an. Es werden gesetzliche Vorgaben und die wichtigsten Hygieneregeln im Kita-Alltag besprochen. Schwerpunkt sind dabei die Anforderungen an das Personal beim Umgang mit Lebensmitteln. Referentin ist die Ernährungs- und Hygienetechnikerin sowie geprüfte Desinfektorin Kerstin Bauer.

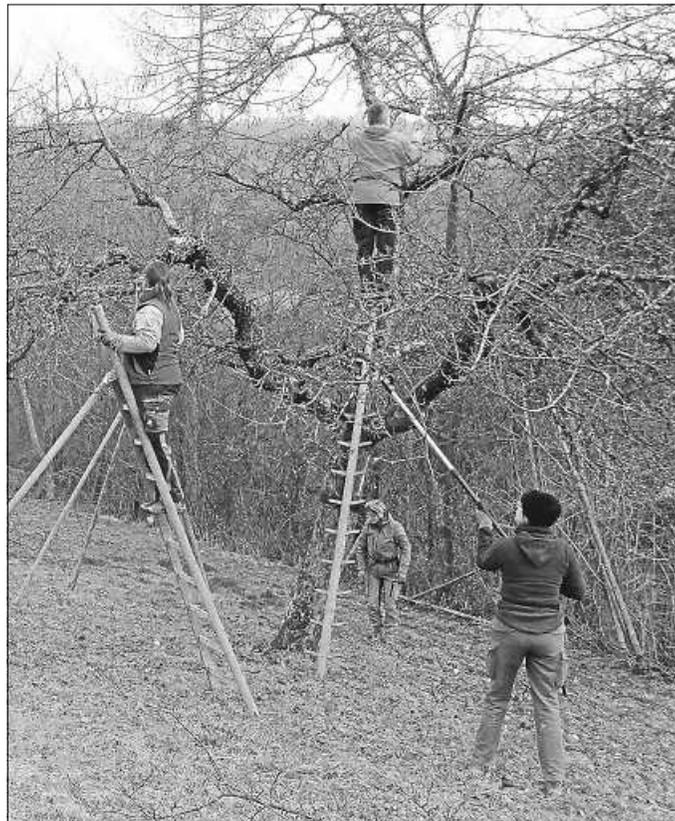
Die Teilnahme an der Veranstaltung, die kostenfrei ist, wird als Folgebelehrung nach dem Infektionsschutzgesetz bescheinigt. Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt telefonisch unter 07231 308-1800 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de bis zum 19. Oktober entgegen. Den Einwahl-Link erhalten die Teilnehmenden ein bis zwei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail.

(enz)

Aktuelles Schulungsangebot des Landwirtschaftsamtes: Obstbaumschnittkurse im Dezember und Fachwartkurs ab Januar geplant

„Den fachgerechten Schnitt und die Pflege von Obstgehölzen kann man nur in praxisorientierten Kursen auf Obstwiesen und in Hausgärten erlernen“, ist Bernhard Reisch,

Obstbauberater beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises, überzeugt. „Junge Obstbäume benötigen einen fachgerechten Erziehungsschnitt zum Aufbau einer tragfähigen und belastbaren Baumkrone. Bei alten Obstbäumen dienen Schnittmaßnahmen dem Erhalt der Kronenstabilität aber auch der Förderung der Vitalität“, erläutert der Experte das Kursangebot, das das Landwirtschaftsamt im Programm hat.



Um zu lernen, wie man Obstgehölze fachgerecht schneidet, braucht es die Übung direkt am Baum.

Foto: enz / Fotograf: Bernhard Reisch

Aktuell werden für interessierte Obstbaumbesitzer aus dem Enzkreis und der Stadt Pforzheim drei Grundkurse zum Obstgehölzschnitt angeboten. Die Kurse richten sich an Interessenten mit keinen oder nur geringen Vorkenntnissen. Die Kurse finden jeweils ganztägig in Streuobstwiesen, Gärten oder Obstanlagen im Enzkreis statt:

Der dreitägige Grundkurs ist vom 9. bis 11. Dezember geplant und kostet 80 Euro pro Person. Er beinhaltet sowohl den Schnitt von Halb- und Hochstämmen als auch den Schnitt von Spindelkronen, Beerensträuchern und besonderen Obstarten wie Pfirsich und Sauerkirsche.

Bei den zweitägigen Grundkursen am 17./18. Dezember sowie am 28./29. Dezember steht der Schnitt von Halb- und Hochstämmen im Mittelpunkt; hier beträgt die Kursgebühr 60 Euro.

Anmeldungen für die drei Kurse nimmt das Landwirtschaftsamt bis 18. Oktober unter Telefon 07231 308-1800 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de an. Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt.

Für besonders Interessierte wird zudem ein Kurs zum „Fachwart für Obst und Garten“ inklusive Prüfung angeboten. Dieser umfasst insgesamt elf Tage und dabei wird sehr fundiertes Wissen in Theorie und Praxis zum Thema Obstbau vermittelt. Die Unterrichtstage sind aufgeteilt in vier Blöcke mit jeweils zwei Tagen (Freitag/Samstag) in den Monaten Januar bis März 2022. In der theoretischen Ausbildung werden Grundkenntnisse mit Schwerpunkt Obstbau, aber

auch in Botanik, Bodenpflege, Düngung und Gartengestaltung vermittelt. Die Praxis besteht aus umfangreichen Unterweisungen zum Obstgehölzschnitt und wird ergänzt durch einen Veredelungskurs sowie einer Lehrfahrt. Die Kosten des Fachwartkurses betragen 350 Euro pro Person. Fragen zum Fachwartkurs beantwortet Bernhard Reisch unter Telefon 07231 308-1831 oder per E-Mail an bernhard.reisch@enzkreis.de. Er nimmt auch direkt Anmeldungen für den Kurs entgegen.

Die Durchführung sämtlicher Kurse erfolgt selbstverständlich auf Basis der zum Kurstermin geltenden-Corona-Verordnung. (enz)

„Putzt Du noch oder reinigst Du schon?“- Veranstaltung am 26. Oktober mit Tipps und Tricks für den Alltag

ENZKREIS. Das Forum Ernährung und Hauswirtschaft bietet am Dienstag, 26. Oktober, von 9:30 bis 11 Uhr eine Online-Veranstaltung unter dem Motto „Putzt Du noch oder reinigst Du schon?“



an. Die Ernährungs- und Hygienetechnikerin Kerstin Bauer erklärt, wie effiziente und hygienisch einwandfreie Reinigung den Alltag erleichtert. Sie stellt unterschiedliche Reinigungssysteme und -mittel vor und bewertet deren Ergonomie und Nachhaltigkeit.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt bis zum 21. Oktober telefonisch unter 07231 308-1800 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de entgegen. Der Einwahllink wird einen Tag vor der Veranstaltung zugemailt.

(enz)

Soziales

Informations-, Beratungs- und Beschwerde (IBB)-Stelle Enzkreis I Pforzheim

Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr, Terminvereinbarung per Tel.: 07231/391086 oder per E-Mail: ibb-enzkreis@pforzheim.de.

bwlv - Zentrum Pforzheim

Im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik –
Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr).
Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.
Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim
Tel.: 07231 1394080
Fax.: 07231 13940899

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Pforzheim
Kanzlerstr. 2-6
75175 Pforzheim
Telefon: 07231/969-8900
info@kbs-pforzheim.de
www.kbs-pforzheim.de

Sammlungen des Volksbunds dt. Kriegsgräberfürsorge

Haus- und Straßensammlung vom 17. Oktober bis 21. November 2021

Für die Erinnerungs- und Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende. Angesichts der Förderung aller guten Dinge, die der Frieden erst ermöglicht, und angesichts der Übel, die der Krieg mit sich bringt, ist Ihr Engagement für die Arbeit des Volksbunds von besonderer Bedeutung.

Je weiter die beiden Weltkriege zurückliegen, desto wichtiger wird es, das Erinnern an die Folgen von Krieg und Gewalt durch die Pflege der Kriegsgräber wach zu halten und Frieden als aktiven Prozess mit jeder Generation zu gestalten.

Deswegen engagiert sich der Volksbund auch in der Jugend- und Bildungsarbeit:

Wir fördern die Begegnung und historisch-politische Bildung an Kriegsgräberstätten. In unseren Workcamps, Begegnungs- und Bildungsstätten sowie vielfältigen Projekten im In- und Ausland regen wir zur Auseinandersetzung mit historischen und aktuellen Ereignissen an. Unsere Bildungsangebote richten sich an junge Menschen aus dem In- und Ausland. In unserer Bildungsarbeit vermitteln wir den Wert von Menschenrechten, Demokratie und Frieden. Wir arbeiten partnerschaftlich mit Schulen und Trägern politischer Bildung und sind anerkannter Träger der politischen Erwachsenenbildung sowie der freien Jugendhilfe. Durch die Arbeit in 46 Ländern stellt der Volksbund zudem Beziehungen zwischen Staaten auch in politisch schwierigen Zeiten her.

Damit all diese Ziele verwirklicht werden können, spenden Sie bitte bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf nachfolgendes Konto:

• BW Bank Karlsruhe • IBAN: DE34 6005 0101 0001 0099 90 •
Nur durch Ihre Spende kann die wichtige Arbeit des Volksbundes, die zur Erhaltung des Friedens in der Welt beiträgt, fortgeführt werden. Herzlichen Dank.

Sylvia M. Felder
Regierungspräsidentin

Pfr. Dr. Martin Michel
stellvertr. Bezirksvorsitzender

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis

Kostenlose, unabhängige, umfassende und individuelle Beratung im Vor- und Umfeld von Pflegebedürftigkeit für alle Altersgruppen rund um das Thema Pflege:



- Aufzeigen vorhandener Unterstützungsangebote
- Beratung über sozialrechtliche/ finanzielle Leistungen wie z.B. Pflegeversicherung, Sozialhilfe u.ä.
- Beratung über ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
- Erstellung eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

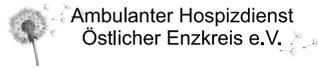
Die Beratung kann telefonisch oder nach vorheriger Terminvereinbarung auch im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 - 13.00 Uhr und
Di 15.00 - 18.00 Uhr

Tel. 07041 89 74 - 50 22 E-Mail: psp@enzkreis.de
Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Das Begegnungscafé für Trauernde hat wieder für Sie geöffnet!

Bitte beachten Sie: **Künftig findet das Café im Café-Stüble des APH St. Franziskus statt.** (Wegbeschreibung siehe unten)



Ambulanter Hospizdienst
Östlicher Enzkreis e.V.

Einen lieben Menschen zu verlieren, gehört zu den tiefgreifendsten Erfahrungen in unserem Leben. Damit Sie sich mit Ihren unterschiedlichen Gefühlen nicht alleingelassen fühlen, sind Sie herzlich eingeladen, unser Begegnungscafé zu besuchen.

Hier treffen Sie auf Menschen mit gleichen Erfahrungen. In geschützter und wohlthuender Umgebung können Sie Ihre Fragen und Klagen ohne Ängste äußern, sich im Gespräch austauschen und so erfahren, wie andere ihre Trauer (er-)leben. Unsere geschulten Mitarbeiter stehen Ihnen dabei hilfreich zur Seite.

Selbstverständlich halten wir tagesaktuell sämtliche behördlichen Vorgaben und Maßnahmen im Hinblick auf den Infektionsschutz ein.

Auf die sonst übliche Bewirtung verzichten wir noch. Getränke stehen Ihnen zur Verfügung.

Die nächsten Termine: Dienstag, 12. Oktober und 09. November 2021, jeweils von 15 bis 17 Uhr im Café-Stüble des APH St. Franziskus.

Um den Kontakt zu den Bewohnern des APH zu minimieren, ist für Gäste der **Zugang nur über den Garten möglich**. Bitte gehen Sie durch das Tor am Erlenbach durch den Garten zum Café-Stüble. Wir haben Wegweiser für Sie angebracht.

Zusätzlich bieten wir weiterhin für diejenigen, die sich nicht im Begegnungscafé einfinden möchten, Einzel-Trauergespräche und das virtuelle Begegnungscafé an. Termine und Uhrzeit dafür werden individuell abgestimmt. Wenn Sie dies wünschen, wenden Sie sich bitte unter 07041 – 81 53 689 oder kessler@hospizdienst-oestlicher-enzkreis.de an den Verein.

Wir sind gerne für Sie da und freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekasernen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
 - Hauswirtschaftliche Versorgung
 - Tagespflege
 - Nachbarschaftshilfe
 - Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen
- Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 08:30 – 14:00 Uhr

Tel: 07044/905080 Fax: 07044/9050839

E-Mail: info@diakonie-heckengaeu.de

Internet: www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1 71297 Mönshheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück.

consilio

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Demenzzentrum: 07041 - 8974 500

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis:

07041 - 8974 5022

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Heckengäu:

07041 - 8974 5023

Haus Heckengäu Heimsheim



Tagespflege zur Entlastung für pflegende Angehörige

Die Tagespflege bietet älteren Menschen, die zuhause wohnen, tagsüber Betreuung und Pflege, regelmäßig auch an einzelnen Tagen, von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.30-16.30 Uhr:

- Geregelte Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen (auch Sonderkost), Nachmittagskaffee
- Pflegerische Hilfen und Maßnahmen: z.B. Medikamente verabreichen, Hilfe beim Toilettengang, Verbände anlegen oder wechseln nach ärztlicher Verordnung
- Einüben täglicher Verrichtungen, um die Selbständigkeit zu erhalten.
- Teilnahme an Aktivitäten wie Sitzgymnastik, Gedächtnistraining, Singen, Spaziergänge
- Teilnahmemöglichkeit an allen kulturellen Veranstaltungen im Haus und an Ausflügen
- Beratung von pflegenden Angehörigen.

In der Tagespflege können sich die Tagesgäste beispielsweise beim Backen und Kochen beteiligen – hier wird der Obstsalat zum Nachtschiff geschnitten. Für einen Plausch ist dabei auch noch Zeit.

Aktuell sind einzelne Plätze in der Tagespflege frei. Interessenten können einen Tag inklusive Mittagessen kostenlos ausprobieren. Vereinbaren Sie einen Probetag in der Tagespflege, wir freuen uns auf Sie!

Interessenten melden sich bitte bei Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/53 91-0, E-Mail: haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Wimsheim

Pfarramt: Kirchgasse 10, Telefon 94 03 54

E-Mail-Adresse: Pfarramt.Wimsheim@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 – 12.00 Uhr
Seelsorge und Ansprechpartner:

Pfarrhepaar Haffner, Telefon 73 04

Seelsorge und Sterbefälle:

Teil-Gebiet I – Pfarrhepaar Haffner, Telefon 0 70 44 - 73 04

Teil-Gebiet II - Pfarrer Fritz, Telefon 0 70 44 / 93 83 46

Vermietung Gemeindehaus: Frau Hieber, Tel.: 4 26 33

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-wimsheim.de

Wochenspruch: Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.

Jeremia. 17, 14